

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	9
A Rechtslage bis zum 30. Juni 2016 – Kurzüberblick	11
B Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts	14
C Überblick über die Neuregelungen zum 1. Juli 2016	18
I. Bewertung	19
II. Verschonung von Betriebsvermögen	20
III. Ab wann gilt das neue Recht?	22
D Grundsätze der Erbschaftsteuer ab dem 1. Juli 2016 bei der Übertragung von Betriebsvermögen	23
I. Freibeträge	23
II. Steuertarife und Steuerklasse	24
III. Tarifbegrenzung beim Erwerb von Betriebsvermögen nach § 19a ErbStG	26
IV. Berücksichtigung früherer Erwerbe nach § 14 ErbStG	27
E Bewertung von Grundvermögen und Betriebsvermögen	29
I. Bewertung von Grundvermögen	29
1. Vergleichswertverfahren	31
a. Vergleichspreisverfahren – § 183 Abs. 1 BewG	31
b. Vergleichsfaktorverfahren – § 183 Abs. 2 BewG	32
2. Ertragswertverfahren	33
a. Reinertrag des Grundstücks	34
b. Rohertrag	34
c. Bewirtschaftungskosten	34
d. Gebäudereinertrag	35
e. Gebäudeertragswert	36
f. Grundbesitzwert	37
3. Sachwertverfahren – § 189 BewG	37
a. Ermittlung des Gebäudewertes	38

b. Regelherstellungskosten	38
c. Grundbesitzwert	39
d. Nachweis des niedrigeren gemeinen Wertes	39
II. Bewertung von Betriebsvermögen	39
1. Grundsätze	39
2. Verfahren zur Unternehmensbewertung	41
3. IDW S1	42
4. Vereinfachtes Ertragswertverfahren, §§ 199ff. BewG	43
a. Anwendungsvoraussetzungen, § 199 BewG	43
b. Ablauf des Vereinfachten Ertragswertverfahrens – § 200 BewG	45
c. Ermittlung des Jahresertrags – § 201 BewG	47
d. Betriebsergebnis – § 202 BewG	48
e. Kapitalisierungsfaktor	50
f. Anwendung des neuen Kapitalisierungsfaktors	53
F Verschonungskonzept bei Betriebsvermögen	56
G Ermittlung des begünstigten Vermögens	59
I. Begünstigungsfähiges Vermögen – § 13b Abs. 1 ErbStG n. F.	60
1. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen – § 13b Abs. 1 Nr. 1 ErbStG n. F.	60
2. Betriebsvermögen – § 13b Abs. 1 Nr. 2 ErbStG n. F.	61
3. Anteile an Kapitalgesellschaften und Pooling von Anteilen – § 13b Abs. 1 Nr. 3 ErbStG n. F.	63
4. Drittlandsbeteiligungen – § 13b Abs. 1 ErbStG n. F.	67
5. Zusammenrechnung mehrerer Erwerbe	67
II. Ermittlung des begünstigten Vermögens – § 13b Abs. 2 ErbStG n. F.	68
III. Verwaltungsvermögen = nicht begünstigtes Vermögen	69
1. Definition – § 13b Abs. 4 ErbStG n. F.	69
2. Grundstücke – § 13b Abs. 4 Nr. 1 ErbStG n. F.	70
3. Anteile an Kapitalgesellschaften – § 13b Abs. 4 Nr. 2 ErbStG n. F.	73
4. Kunstgegenstände – § 13b Abs. 4 Nr. 3 ErbStG n. F.	74
5. Wertpapiere – § 13b Abs. 4 Nr. 4 ErbStG n. F.	75
6. Finanzmittel – § 13b Abs. 4 Nr. 5 ErbStG n. F.	75
7. Vermögen zur Altersversorgung – § 13b Abs. 3 ErbStG n. F.	77
8. Junges Verwaltungsvermögen – § 13b Abs. 7 Satz 2 ErbStG n. F.	78
9. Junge Finanzmittel – § 13b Abs. 4 Nr. 5 Satz 2 ErbStG n. F.	79

10.	Schuldenverrechnung – § 13b Abs. 6 ErbStG n. F.	79
11.	Verbundvermögensaufstellung – § 13b Abs. 9 ErbStG n. F.	82
12.	Umwidmung des Verwaltungsvermögens in begünstigtes Vermögen – § 13b Abs. 7 Satz 1 ErbStG n. F.	84
13.	Verwaltungsvermögenstest – 90 %-Grenze – § 13b Abs. 2 Satz 2 ErbStG n. F.	85
14.	Investitionsklausel – § 13b Abs. 5 ErbStG n. F.	87
15.	Rechtsfolgen für verbliebenes Verwaltungsvermögen	88
IV.	Vorab-Abschlag – § 13a Abs. 9 ErbStG n. F.	88
1.	Grundsätze	88
2.	Voraussetzungen	89
3.	Feststellungslast und Auswirkungen	90
V.	Prüfchwelle – § 13a Abs. 1 Satz 1 ErbStG n. F.	91
VI.	Zusammenrechnen mehrerer Erwerbe – § 13a Abs. 1 Satz 2 ErbStG n. F.	93
H	Verschonungsabschläge und Verschonungskonzept	95
I.	Regelverschonung – § 13a Abs. 1 i. V. m. § 13b Abs. 4 ErbStG n. F.	95
II.	Option für eine vollständige Steuerfreistellung (Optionsverschonung) – § 13a Abs. 10 ErbStG n. F.	96
III.	Lohnsummenregelung – § 13a Abs. 3 ErbStG n. F.	97
1.	Ausnahme von der Lohnsummenregel – § 13a Abs. 3 Satz 3 ErbStG n. F.	98
2.	Ermittlung der Anzahl der Beschäftigten – § 13a Abs. 3 Satz 6 ErbStG n. F.	99
3.	Definition der Lohnsumme – § 13a Abs. 3 ErbStG n. F.	99
4.	Feststellung der Lohnsumme	102
IV.	Haltefristen – § 13a Abs. 5 ErbStG n. F.	102
V.	Nachversteuerung/schädliche Verwendung innerhalb der Behaltensfrist – § 13a Abs. 6 ErbStG n. F.	104
1.	Pro-rata-temporis-Regelung – § 13a Abs. 6 Satz 2 ErbStG n. F.	104
2.	Reinvestitionsklausel – § 13a Abs. 6 Satz 3 ErbStG n. F.	105
3.	Rangfolge bei Verstoß gegen Fortführungsvoraussetzungen	106
VI.	Verschonungsbedarfsprüfung – § 28a ErbStG n. F.	106
1.	Grundsätze	107
2.	Verfügbares Vermögen – § 28a Abs. 2 ErbStG n. F.	107

3.	Stundung zur Liquidation – § 28a Abs. 3 ErbStG n. F.	108
4.	Weitere Voraussetzungen	109
5.	Anzeigepflichten	111
VII.	Abschmelzung des Verschonungsabschlages – § 13c ErbStG n. F.	111
1.	Grundsätze	111
2.	Zusammenrechnen mehrerer Erwerbe	113
K	Stundung – § 28 Abs. 2 ErbStG n. F.	115
L	Abschließende Beispiele	117
I.	Beispiel 1	117
II.	Beispiel 2 – Abwandlung	120
III.	Beispiel 3	123
M	Sonstiges	126
I.	Anzeigepflicht des Erwerbers – § 13a Abs. 7 ErbStG n. F.	126
II.	Abzugsbetrag – § 13a Abs. 2 ErbStG n. F.	126
III.	Verschonung von Grundvermögen	127
1.	Wertabschlag für fremdvermietete Wohnimmobilien – § 13d ErbStG n. F.	127
2.	Gesetzlicher Anspruch auf Stundung bei Wohnimmobilien – § 28 Abs. 3 ErbStG n. F.	128
3.	Begünstigung des selbst genutzten Familienheims – § 13 Abs. 1 Nr. 4a bis 4c ErbStG	129
	ErbStReform-Synopse	131
	BewG-Synopse	175
	Anhang	
	Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz (ErbStG)	177
	Auszug Bewertungsgesetz (BewG)	231
	Stichwortverzeichnis	249
	Die Autorin	253